

Liebe Eltern,

hiermit laden wir Sie herzlich am
Samstag, den

16. November 2024

zu unserem
Tagesseminar ein:

Thema:

„Von der Bindungssensibilität zur Bindungskompetenz: Umgang mit Kindern psychisch belasteter Eltern in den Adoptiv- und Pflegefamilien“

Ort: Jugendzentrum Tossehof, Plutostraße 89, 45888 Gelsenkirchen

Zeit: 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Die Gehirnarchitektur des Menschen und damit auch seine Persönlichkeit werden durch die optischen, emotionalen und kognitiven Abbildungen zwischenmenschlicher Interaktionen geformt. Dass die Entwicklung organisierende Prinzip ist die Qualität der frühen Bindungserfahrungen.

Kinder in Adoptiv- und Pflegefamilien stammen meist von psychisch kranken Eltern ab, deren Fähigkeiten zu Fürsorge und Schutz erheblich eingeschränkt waren. Aufgrund der physischen und emotionalen Vernachlässigungen und nicht selten auch Misshandlungen entwickeln die Kinder Dysregulationen, motorische und sprachliche Entwicklungsverzögerungen, Aufmerksamkeitsdefizitsyndrome, Verhaltensauffälligkeiten und Lernstörungen.

Die betroffenen Kinder benötigen zur Entwicklungsförderung ein besonders verlässliches Bindungsangebot unter stabilen, Sicherheit bietenden Rahmenbedingungen. Störendes und manchmal unverständliches Verhalten der Kinder ist meist Ausdruck einer Überlebensstrategie, die sie zum Selbstschutz in ihrer Ursprungsfamilie benötigten. Sanktionen bestärken die Kinder in ihrer Überzeugung, ungeliebt und minderwertig zu sein. Im Seminar werden traumapädagogische Methoden des Vertrauensaufbaus und der Bindungsförderung in den Adoptiv-Pflegefamilien beschrieben. Dabei müssen auch die Loyalitätskonflikte der Kinder bei Umgangskontakten mit den leiblichen Eltern berücksichtigt werden.

Referent:

Dr. med. Michael Hipp, Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie.
Ehem. Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes Hilden, Kreisgesundheitsamt Mettmann
Mitbegründer des Förderkreises KIPKEL, Prävention für Kinder psychisch kranker Eltern
Initiator der Kooperationsvereinbarung zwischen den Institutionen der Erwachsenenpsychiatrie und der Jugendhilfe im Kreis Mettmann

Dieses Seminar ist für Mitglieder kostenfrei.

Nichtmitglieder zahlen 20 €

Bitte überweisen Sie den Betrag vorab auf das Vereinskonto unter dem Stichwort: „Seminar Dr. Hipp“

ihre

Astrid Grobe

Verpflegung/Getränke sind inclusive.

Eine Kinderbetreuung erfolgt auf Anfrage.

Ihre **verbindliche Anmeldung**, auch per Mail, erbitten wir bis zum

3. November 2024

Anmeldung zum Seminar

„„Von der Bindungssensibilität zur Bindungskompetenz:“

Ich / Wir nehmen teil

Name: _____

Mitglied ___/ Nichtmitglied___

Erwachsene: _____

Kinderbetreuung nur auf vorherige Anfrage

Kinder: _____

Altersangabe _____

E-Mail: _____

INITIATIVE GELSENKIRCHENER
ADOPTIV- UND PFLEGEFAMILIEN
Sachsenstr. 17
45888 Gelsenkirchen

Veranstalter



Initiative **GELSENKIRCHENER ADOPTIV-
UND PFLEGEFAMILIEN** e.V.

Sachsenstraße 17, 45888 Gelsenkirchen - Telefon
0209/142351 – E-Mail: pflegefamilie_ge@yahoo.de

Telefon: 0209 / 142351

Postanschrift: Sachsenstr. 17
45888 Gelsenkirchen

E - Mail: kontakt@pflegefamilien-ge.de

Bankverbindung: Volksbank Ruhr Mitte eG
IBAN: DE12 4226 0001 0120 0792 00
BIG: GENODEM1GBU

Internet: www.pflegefamilien-ge.de

Als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt
Als gemeinnützigen Zwecken dienend vom Finanzamt anerkannt

Tagesseminar

„Von der Bindungssensibilität
zur Bindungskompetenz“



Initiative

**GELSENKIRCHENER ADOPTIV-
UND PFLEGEFAMILIEN** e.V.

Infos:
www.pflegefamilien-ge.de

Anmeldung bitte
per E-Mail

kontakt@pflegefamilien-ge.de